

Einschränkungen

Frage der Klasse 8b an der Agnes Bernauer Realschule, Augsburg:

Warum schränken sich die Menschen nicht ein, obwohl sie wissen, dass es schlecht ist?

Gegenfrage: Schränkt ihr euren Konsum ein? Wenn nicht, warum nicht? Ich glaube, wir sind nicht in der Lage unser jetzige Tun mit den Folgen in der Zukunft in Verbindung zu bringen. Die Folgen muss man sich immer wieder vor Augen führen. Aber das ist unbequem. Und ich denke mal, wir lassen uns viel zu sehr von der Werbung beeinflussen. Das beste Mittel dagegen ist, sich der Werbung zu entziehen. Fernseher aus und Gehirn einschalten. „Ich bin doch nicht blöd“ kann eigentlich nur sagen, wer sich unnötige Sachen erst gar nicht nicht andrehen lässt.